

## Aufforstungsprojekt *Puntos Verdes*

Seit 2012 forsten wir ehemalige Weideflächen am Westhang der Anden in Ecuador auf. Ziel des Projekts ist die Schaffung eines Naturwalds, der CO<sub>2</sub> bindet und Flora und Fauna Lebensraum bietet.

---

### Steckbrief

- Aufforstungsgebiet liegt im Nebelwald von San Miguel de Los Bancos, Ecuador
  - Bisher 27 Hektar ehemaliges Weideland aufgeforstet, weitere Flächen in Planung
  - Ca. 25.000 Bäume gepflanzt, 60 verschiedene heimische Baumarten
  - Durchführung der Aufforstung durch die KEK – Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH in Kooperation mit lokalen Partnern
  - Langfristiges Monitoring- und Verifizierungssystem analog Gold Standard®
  - Berechnung und Zertifizierung der CO<sub>2</sub>-Bindung
  - Verkauf der CO<sub>2</sub>-Minderungszertifikate über den Karlsruher Klimafonds
- 



### Pflanzen für die Zukunft – Langfristiger Erhalt der Aufforstung

- Naturwald ohne Holzentnahme mit minimalem Eingriff in bestehendes Ökosystem bei der Pflanzung
- Aufforstungsareal wird für mindestens 30 Jahre gesichert mit langfristigem Monitoring des Wachstums der Pflanzung
- „Starthilfe“ durch Nachpflanzungen und Pflegemaßnahmen in den ersten Jahren ab Pflanzung
- Zertifizierung durch unabhängigen Umweltgutachter



### Schützen, was schützenswert ist – Lebensraum für die lokale Fauna

- Ecuador ist ein Biodiversitäts-Hotspot – die Region um das Aufforstungsareal hat die weltweit höchste Vogeldichte
- Über 60 verschiedene heimische Baumarten gepflanzt
- Bäume bieten Flächen für Aufsitzerpflanzen wie Orchideen und Lebensraum für Tiere
- Schaffung von größeren Habitaten durch Verbindung von neuen Waldflächen und bestehenden Wald-Inseln

## Aufforstungsprojekt *Puntos Verdes*



### Sozialen und ökologischen Mehrwert schaffen

- Das Projekt schafft alternative, nachhaltige Einkommensquellen zu fairen Konditionen vor Ort für lokale Arbeitskräfte
- Das Aufforstungsgelände mit Lehrpfad erläutert Erwachsenen wie Kindern die wichtigsten Baumarten und deren ökologische Bedeutung
- Die Setzlinge stammen aus lokalen Baumschulen, die z.T. an Schulen angegliedert sind und der praktischen Umweltbildung dienen



### Aufforstung Plus – Vernetzung vorantreiben

- Seit 2015 flankiert eine kommunale Klimapartnerschaft zwischen der Stadt Karlsruhe und der dortigen Kommune das Engagement vor Ort
- Die Teilnehmenden zweier Schulpartnerschaften zwischen Gymnasien in Karlsruhe und Ecuador lernten anhand der Aufforstung die Bedeutung des Waldes kennen
- Einsätze von Freiwilligen im Projekt, u.a. aus dem Austauschprogramm der Zoos Karlsruhe und Quito (Ecuador) und über den Internationalen Bund (*weltwärts*)

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter

<https://www.karlsruher-klimafonds.de/projekte/waldklimaprojekt-puntos-verdes/>

*Gerne stehen wir für Rückfragen und weitere Informationen zur Verfügung!*

Maria Gagliardi-Reolon  
KEK – Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH  
Hebelstraße 15, 76133 Karlsruhe  
Tel.: 0721-480 88 12  
[gagliardi-reolon@kek-karlsruhe.de](mailto:gagliardi-reolon@kek-karlsruhe.de)

*Der Karlsruher Klimafonds ist ein Angebot der KEK – Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH. Die KEK ist ein gemeinnütziges, kommunales Unternehmen und nicht gewinnorientiert.*